



## Praktische Philosophie im Jahrgang 5 - Elterninformation

| Inhaltliche Schwerpunkte <b>Jahrgang 5.1</b>   | Inhaltliche Schwerpunkte <b>Jahrgang 5.2</b>   |
|--|--|
| <b>Fragenkreise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Frage nach dem Selbst</li> <li>• Die Frage nach dem Anderen</li> </ul>   | <b>Fragenkreise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Frage nach Ursprung, Zukunft und Sinn</li> </ul>   |
| <b>Themen:</b><br><br><u>Ich und mein Leben</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich, meine Persönlichkeit, meine Stärken</li> <li>• Ich und mein Name (Namenrelevanz, Beinamen, Verbotene Namen, Land ohne Namen)</li> <li>• Was gehört zu mir? Wünsche, Träume, Gedanken, Ängste</li> <li>• Was ist mein Ich?</li> <li>• Was ist eine Persönlichkeit? Wer besitzt eine Persönlichkeit? (Der Spiegel-Test)</li> <li>• Egoismus = Menschlich?</li> </ul><br><u>Der Mensch in der Gemeinschaft</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Menschen helfen Menschen</li> <li>• Welche Gemeinschaften gibt es? (Freunde, Familie, Schulgemeinschaft, Gesellschaft)</li> <li>• Lieber allein sein oder mit anderen?</li> <li>• Braucht der Mensch überhaupt Gemeinschaft?</li> <li>• Brauchen wir Freundschaften?</li> <li>• Gibt es mehrere Arten von Freundschaften?</li> <li>• Konflikte in Gemeinschaften – Entstehung und Lösung</li> </ul>   | <b>Themen:</b><br><br><u>Leben und Feste in den unterschiedlichen Religionen</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Drei monotheistischen Religionen (Judentum, Christentum, Islam)</li> <li>• Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Judentum, Christentum und Islam (Jerusalem, Gebetstage, Heilige Bücher)</li> <li>• Feiertage und Feste (Sukkoth, Weihnachten, Ramadan etc.)</li> <li>• Leben und Feste in weiteren Religionen (Hinduismus, Buddhismus, Taoismus etc.)</li> </ul> |
| <p>Die rechtlich verbindlichen Grundsätze <b>der Leistungsbewertung</b> sind im Schulgesetz (§ 48 SchulG) sowie in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Sekundarstufe I (§ 6 APO-SI) dargestellt. Da im Pflichtunterricht des Faches Praktische Philosophie in der Sekundarstufe I keine Klassenarbeiten und Lernstandserhebungen vorgesehen sind, erfolgt die Leistungsbewertung ausschließlich im Beurteilungsbereich "Sonstige Leistungen im Unterricht". Dabei bezieht sich die Leistungsbewertung insgesamt auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbenen Kompetenzen (<b>personale und soziale sowie sachliche und methodische Kompetenzen</b>).</p> <p>Zu den Bestandteilen der "Sonstigen Leistungen im Unterricht" zählen u. a.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· mündliche Beiträge zum Unterricht (z.B. Beiträge zum Unterrichtsgespräch, Kurzreferate),</li> <li>· schriftliche Beiträge zum Unterricht (z.B. Materialsammlungen, Hefte/Mappen, Portfolios, Glossararbeit)</li> <li>· kurze schriftliche Übungen mit einer maximalen Dauer von 15 Minuten und mündliche Wiederholungen sowie</li> <li>· Beiträge im Rahmen eigenverantwortlichen, schüleraktiven Handelns (z.B. Rollenspiel, Befragung, Präsentation).</li> </ul> |  |